

Eine volle Portion Bündner Kompetenz

Den flächenmässig grössten Kanton der Schweiz verbinden wir mit viel Positivem: Erinnerungen an Ausflüge oder Ferien in wunderschönen Berglandschaften, mit Wanderungen, Bergsport oder unvergesslichen Schullagern. Eine reichhaltige Kulinarik und der «offiziell» beliebteste Dialekt runden das Bild ab. Kommt es zu Themen wie Wirtschaft und Bildung, denken wir nicht unbedingt als erstes an das Bündnerland. Dabei hat auch der Bergkanton eine Vielfalt an modernen Wirtschaftszweigen sowie eine innovative Hochschule zu bieten, die dafür sorgen, dass die Standortattraktivität gleichermassen Fachkräfte wie Studierende anlockt.

Dieses eSpecial, entstanden in Zusammenarbeit von FH SCHWEIZ

mit Wirtschaftspartnern aus der Region und der FH Graubünden, gibt einen kurzen Einblick in die Ausbildungs- und Arbeitswelt des Bündnerlandes, mit speziellem Fokus natürlich auf die gefragte FH-Kompetenz. Die FH Graubünden zeigt auf, wie sie Wertschöpfung schafft und dem «Braindrain» entgegenwirkt. Am Beispiel von Hamilton wiederum zeigt sich die ideale Vereinbarkeit von Arbeit und Sport, während Polycontact innovative Ingenieure mit spannenden Berufsaussichten anlockt.

Und für alle Sportbegeisterten verlost ÖKK eine Teilnahme am exklusiven FH SCHWEIZ Bike-Day im September. Viel Glück!

Impulsgeberin für Graubünden



Am 25. März 2023 findet an der Fachhochschule Graubünden der Infotag zu den Bachelor- und Masterangeboten statt. Interessierte reisen von der ganzen Schweiz kostenlos an, um sich die Studiengänge direkt von den Studienleitenden vorstellen zu lassen. Praxisnahe Bildung ist allerdings nur ein Teil des Beitrags, den die Fachhochschule im Kanton leistet.

Die FH Graubünden unterstützt mit ihren Tätigkeiten den Kanton dabei, sich weiterzuentwickeln und sich für die Herausforderungen der Zukunft zu rüsten. Darüber hinaus ist sie eine wichtige wirtschaftliche Treiberin

in Graubünden: Mit einem Franken aus kantonalen Mitteln löst sie eine Wertschöpfung von mindestens 4.30 Franken aus. Ihre Tätigkeit in den Reallaboren «Surselva Lab» und «Bregaglia Lab» fördert regionale Projekte

und ihre Forschung zu den Zukunftstechnologien unterstützt den technischen Fortschritt im Kanton. Dadurch soll die negative Wirkung des «Brain Drain» in Graubünden gemildert und stattdessen die Standortattraktivität für ausserkantonale Fachkräfte gesteigert werden.

Masterprogramme für spezialisierte Fachkräfte

Die Masterprogramme stützen diese Strategie besonders. Sie ermöglichen den Fachkräften eine persönliche und berufliche Entwicklung in Medien, Technik, IT,

Wirtschafts- und Informationswissenschaften. Neu im Masterprogramm: der Joint-Master «Digital Communication and Creative Media Production». Die FH Graubünden führt diesen Masterstudiengang zusammen mit der Universität Freiburg durch.

Ein starkes Bedürfnis an Fachkräften mit fundiertem Wissen rund um Daten ist unbestritten, wofür die FH Graubünden die massgeschneiderten Angebote «Data Visualization» und «User Experience Design» entwickelt hat. Datenmanagement und Online-Kundenerlebnisse werden die Zukunft der meisten Unternehmen bestimmen. Dazu gehört auch die Kompetenz, innovative Ideen zu entwickeln. So stärken die Masterangebote «New Business», «Sustainable Business Development» und «Tourism and Change» Fachkräfte, die neue und nachhaltige Geschäftsmodelle kreieren und die regionale Entwicklung ermöglichen

Erfahre mehr zum Bachelor- und Masterangebot am Infotag, am 25. März 2023, an der FH Graubünden.

Jetzt scannen und anmelden



«Die angewandten Zukunftstechnologien besitzen bereits heute eine hohe Bedeutung für den Forschungsstandort Graubünden.»

JÜRIG KESSLER, REKTOR FH GRAUBÜNDEN

Gewinne eine exklusive Teilnahme am FH SCHWEIZ Bike-Day

Am 9. September 2023 in der Lenzerheide – das Outdoor-Erlebnis in den Bündner Bergen.



Verbringe einen Tag ganz im Zeichen des Bike-Sports und genieße ein unvergessliches Radsport-Erlebnis. Am FH SCHWEIZ Bike-Day treffen du und deine Begleitperson im kleinen Rahmen auf Profis von Swiss Cycling. Dabei lernst ihr gleich von den Besten: Die ausgebildeten Guides helfen dir zum Beispiel deine Fahrtechnik zu verbessern. Bevor du am Nachmittag eine Tour genießt oder die Trails entdeckst, erhältst du Tipps und Tricks fürs sichere Fahren. Wir sind überzeugt: wer sicher auf dem Sattel sitzt, hat mehr Spass beim fahren.

Doch nicht nur Einsteiger:innen sondern auch gestandene Bike-Cracks können vom Wissen der Profis profitieren. Die Guides sind auf dem neusten Wissensstand und geben dir die Erkenntnisse gerne aus erster Hand weiter. Wusstest du zum Beispiel, wie du auf nassen Wurzeln richtig fährst oder wie du auf Bike-Trails den Flow nicht verlierst? Der exklusive Event, in Zusammenarbeit mit dem Krankenversicherer ÖKK organisiert, sorgt für mehr Sicherheit auf dem Bike und gleichzeitig für bleibende Erinnerungen.

Du willst dir einen Platz sichern? Dann nichts wie los. Nimm teil am Wettbewerb (per QR-Code) und mit etwas Glück gewinnst du für dich und deine Begleitperson je einen Platz am **FH SCHWEIZ Bike-Day vom 9. September 2023** in der Lenzerheide.



Jetzt scannen und Teilnahme am FH SCHWEIZ Bike-Day gewinnen:



Profitiere als Mitglied von FH SCHWEIZ:

ÖKK unterstützt deine Gesundheitsvorsorge jährlich mit bis zu 800 Franken. Mit dem BikeBonus kannst du 300 Franken davon etwa für den Veloservice oder deinen neuen Helm geltend machen.

Weitere Vorteile und alle Infos unter: www.fhschweiz.ch/oekk

ÖKK

Giuliana kommt weiter – im Job und auf der Loipe

Giuliana Bonifazi ist Berufsbildungsverantwortliche bei Hamilton und begeisterte Langläuferin. Sie mag die Dynamik im Sport und bei Hamilton.

Giuliana gleitet elegant über die schneebedeckte Hochebene im Val Surses. Es ist ein Winterwunderland, das Giuliana mindestens einmal wöchentlich durchstreift – auch an Arbeitstagen wie heute. «Ich arbeite zweimal wöchentlich im Home Office. An einem dieser Tage blockiere ich mir mittags zwei Stunden gehe auf die Loipe. Danach bin ich viel produktiver.»

Giuliana ist so angetan vom Langlaufsport, dass sie sogar die Ausbildung zur Langlauflehrerin macht. Für die Berufsbildungsverantwortliche bei Hamilton sind solche Kurse auch Gelegenheit, Inputs für ihre berufliche Tätigkeit zu erhalten. «Bei meiner Ausbildung zur Langlauflehrerin lerne ich neue Menschen und Ansichten kennen. Und ich kann Methoden von der Loipe in die Berufsbildung mitnehmen.»

«Ich kann aktiv mitgestalten»

Wenn Giuliana in einem Wort beschreiben müsste, was den Langlaufsport und ihren Job vereint, dann wäre es:

«Dynamik». Die Berufsbildung stelle man sich häufig etwas verstaubt und träge vor, so Giuliana. «Nicht so bei Hamilton. Ich kann hier aktiv mitgestalten.» Beispielsweise, als es darum ging, den neuen Lehrgang «Entwickler:in Digitales Business» zu etablieren, den Hamilton als einen der ersten Betriebe anbieten wird. «Wir vom HR haben vorgeschla-

gen, diesen Lehrgang anzubieten und stiessen sofort auf offene Ohren. Der Geschäftsleitung war klar, dass wir künftig genau diese Fachkräfte benötigen. Bei Hamilton denkt man voraus und unterstützt gute Ideen unkompliziert und tatkräftig.» Genau das mache es aus, bei Hamilton zu arbeiten.

Giuliana erzählt voller Begeisterung von ihrer Tätigkeit als Berufsbildungsverantwortliche. Im Augenblick geniesst sie aber vor allem eines: die wunderschöne Aussicht des Val Surses.

«Ich arbeite zweimal wöchentlich im Home Office. An einem dieser Tage blockiere ich mir zwei Stunden über Mittag und gehe auf die Loipe. Ich bin danach viel produktiver.»

GIULIANA BONIFAZI



Giulianas Ausbildungsweg

Giuliana hat die KV-Lehre bei Graubünden Ferien absolviert und arbeitete dort für zwei weitere Jahre. Danach folgte die dreijährige Ausbildung an der höheren Fachschule für Tourismus in Samedan. Dank eines Übertrittsverfahrens konnte Giuliana an die FH Graubünden wechseln. Im sogenannten Summer School Program holte sie die dafür noch fehlenden ECTS-Punkte. Sie studierte noch ein weiteres Jahr und holte sich den Bachelor in Tourismus Management. Nach dem Studium fing Giuliana im HR von Hamilton an und ist mittlerweile Berufsbildungsverantwortliche.

Hamilton: Lokal verankert und global tätig

Hamilton ist führend, was intelligente Beatmungsgeräte, automatisierte Pipettierroboter, Proben-Lagersysteme sowie Messinstrumente für Biopharmazeutische Prozesse angeht. Zu unseren Kunden zählen Spitäler, Labore und weitere Institutionen. Wir sind global ausgerichtet und gleichzeitig stark verankert in Graubünden. An unseren Standorten in Bonaduz, Domat/Ems und Chur zählen wir rund 1500 Mitarbeitende. Mehr Infos: via QR-Code:



HAMILTON

HAMILTON
MEDICAL

Von Chur aus die automobile Zukunft mitgestalten

In den Kernbereichen Switches, Sensors, Electronics, Lightings, Harnesses and Testing setzt die Polycontact AG Standards bei allen sicherheitsrelevanten Anwendungen.

Trotz einer momentan schwierigen Wirtschaftslage konnte sich Polycontact im neuem Geschäftsbereich Electronics & Lightings etablieren. Durch notwendige Investitionen wurde hier intern viel Know How aufgebaut.

«An der Polycontact schätze ich das hohe Mass an Selbstständigkeit und Eigeninitiative sowie das attraktive Arbeitszeitmodell, welches eine gute Dynamik zwischen Arbeit und Freizeit ermöglicht.»

Pablo Cavelti, Entwicklungsingenieur Optik

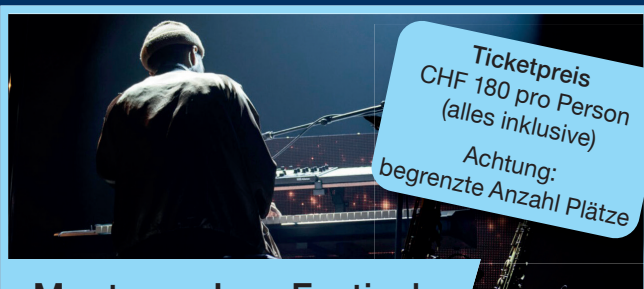
«Für mich war Polycontact der ideale Einstieg in die Berufswelt. Eine unkomplizierte und direkte Führungsstruktur sowie ein familiäres Arbeitsklima, gepaart mit spannenden und fordernden Aufgaben sorgen für kurzweilige Arbeitstage. Polycontact bietet mir Möglichkeiten mein Wissen durch interne und externe Weiterbildungen zu vertiefen und zu erweitern, wodurch sich neue Tätigkeitsbereiche und Aufstiegsmöglichkeiten für mich ergeben. Chur und auch Polycontact stellen ein reiches Angebot an kulturellen und sportlichen Anlässen bereit, wodurch ich eine ausgewogene Work-Life Balance gestalten kann.»

Andrin Büsser, Entwicklungsingenieur Optik



polycontact

FH-Nächte 2023 – exklusiv & persönlich mit Leuchttürmen im Zeichen der Vielfalt



Ticketpreis
CHF 180 pro Person
(alles inklusive)
Achtung:
begrenzte Anzahl Plätze

Montreux Jazz Festival

Zum 1. Mal organisieren wir eine FH-Nacht am Montreux Jazz Festival.

Samstag, 8. Juli 2023, 17h
Backstage, Apéritif d'înatoire & Konzert
im Montreux Jazz Lab

Mit Unterstützung von: HES-SO



Ticketpreis
CHF 100 pro Person
(alles inklusive)
Achtung:
begrenzte Anzahl Plätze

Locarno Film Festival

Wir laden wieder an die FH-Nacht am Locarno Film Festival ein.

Samstag, 12. August 2023, 17h
Roter Teppich, Foto, Apéro & Flying Dinner,
Awards & Hauptfilm auf Piazza Grande

Presenting Partner: BancaStato Kulturpartner: Sanitas

Mit Unterstützung von: DQ Solutions, Protekta,
solution+benefit, SUPSI, SUPSIAlumni, Volvo



Details & Anmeldung unter www.fhschweiz.ch/20jahre
Achtung: Die Anzahl Plätze ist sehr begrenzt.
Trage dich also rasch ein.